



FEURIG: Mit einem Drachen und flammenden Kronen ziehen die Gruppen durch Dietfurt.



TAUSENDE BESUCHER: Auf dem Platz vor der Kaisertribüne versammelt sich das närrische Volk, um den Einzug des Chinesenkaisers Fu-Gao-Di zu bejubeln.
Fotos: Ammer, Missy

Ein herzliches „Kille-Wau“



GERNE FOTOGRAFIERTE MOTIVE: Sowohl die jungen Maskerker als auch die altherwürdigen Vorsitzenden in Bayrisch-China präsentieren sich vor der Kamera.



DER KAISER: Seit 2015 herrscht Kaiser Fu-Gao-Di mit großer Freude über Bayrisch-China.



KUNTERBUNT: Im langen Zug des Chinesenfascings gibt es viel zu entdecken – vom Clown über die Pfauen bis hin zu Indianern.



BEGEISTERUNG TROTZ KÄLTE: Wen es trotz Bärenfell friert, für den gibt es ein Heißgetränk. Der Besuch kam auch aus Mexiko.



CHINESISCHER LAUFDRACHE: Ein besonderer Blickfang ist alljährlich dieses freundliche Untier, das gerne auch mal mit seiner Zunge knapp über die Köpfe der Besucher fährt. Die Mutigen strecken die Hand aus, die Meisten zucken erst einmal zurück. Schließlich ist er riesig, der Drache.